



# **GOstralia!-GOzealand!**

## **Erfahrungsbericht**

### **zum Auslandssemester an der**








### **University of Melbourne**

Auf den folgenden Seiten findest du den Erfahrungsbericht eines Studenten, der mit unserem kostenlosen Service sein Auslandssemester in Australien realisiert hat – lass dich inspirieren und für eine bestimmte Universität oder Stadt begeistern.

Wir sind auch dir gerne behilflich, deinen Traum von einem Studium Down Under in die Tat umzusetzen.

---

#### **Unsere kostenfreien Leistungen:**

-  Alle Informationen aus einer Hand: Vor, während und nach dem Studienaufenthalt
-  Auswahl passender Universitäten und Studienprogramme durch erfahrene Beraterinnen
-  Finanzierungsberatung und Vergabe exklusiver Vergünstigungen und Stipendien
-  Komplette Bewerbungsdurchführung und Einschreibung an der Wunschuniversität
-  Übersetzung und Beglaubigung von akademischen Zeugnissen
-  Hilfe & Informationen rund um Flug, Unterkunft, Leben und Reisen
-  Exklusives GOstralia!-GOzealand! Karriere- und Alumninetzwerk, u.v.m.



Fordere jetzt kostenlos unser **GOstralia!-GOzealand! Infopaket** mit passenden Universitätsvorschlägen für dein Studienvorhaben und unserem GOstralia!-GOzealand! Studienführer an.

[\*\*www.gostralia.de/infomaterial\*\*](http://www.gostralia.de/infomaterial)

# Erfahrungsbericht Auslandssemester

**The University of Melbourne  
Juli 2018 - Dezember 2018**

**Charlotte Giering**

## **Inhalt**

- 1. The University of Melbourne**
  - 1.1. Orientation
  - 1.2. Module
  - 1.3. Clubs der Universität
- 2. Leben in Melbourne**
  - 2.1. Wohnung
  - 2.2. Lebenskosten
  - 2.3. Internet/Telefon
  - 2.4. Fortbewegung
  - 2.5. Daytrips
  - 2.6. Tipps zum Ausgehen
- 3. Reisen in Australien**
  - 3.1. Swot-Vac: Roadtrip in Tasmanien
  - 3.2. Vorlesungsfreie Zeit November: Roadtrip Westküste
  - 3.3. Vorlesungsfreie Zeit Dezember: Roadtrip Melbourne - Uluru - Townsville - Melbourne
- 4. Hilfreiche Apps und Websites**
- 5. Fazit**



# 1. The University of Melbourne

## 1.1. Die Universität

Die 1853 gegründete und damit älteste Universität Victorias beherbergt derzeit über 50 Tausend Studenten und hat ihren Hauptcampus in dem Stadtteil Parkville in Melbourne. Sie wurde bereits in Rankings bereits mehrfach zu einer der besten Universitäten der Welt und der besten Universität Australiens vermerkt und besticht mit ihrer Mischung aus altmodischen, sowie hochmodernen Universitätsgebäuden. Der Campus der University of Melbourne ist, anders als bei andere Universitäten der Stadt, relativ zentriert und nicht in der Stadt verteilt. In diversen Bibliotheken und Study Spaces kann man allein oder in Gruppen lernen, während man ansonsten die Zeit außerhalb der Vorlesungen und Seminare in den Cafés und Imbissen auf dem Gelände verbringen kann. Da es keine zentrale Kantine gibt, muss man als Student entweder eigenes Essen zum Mittag mitbringen und in den freien Mikrowellen auf dem Campus aufwärmen, oder kauft sich Snacks und Gerichte in einem der vielen Shops. Da der Campus recht groß ist, fällt es zunächst etwas schwer sich zurecht zu finden. Wie überall fällt die Orientierung aber auch hier nach einiger Zeit deutlich einfacher. Für alle Fragen rund um die Module oder die Universität wendet man sich vor Ort an den Informationspunkt "Stop 1" der Uni.

## 1.2. Module

In meinem Semester an der University of Melbourne habe ich die vier Module "Cognitive Psychology", "Performance, Potential and Development", "Principles of Management" und "Personality and Social Psychology" belegt. Zur Auswahl der Module ist es am Besten das Modulhandbuch der Uni gut zu studieren. Da wirklich viele tolle Module angeboten werden und man sich im Zweifelsfall später drüber ärgert sich mit der Auswahl nicht lange genug beschäftigt zu haben, sollte man sich dafür genug Zeit im Voraus nehmen. Die Belegung von vier Modulen entspricht einem normalen Bachelorsemester, unter besonderen Umständen können jedoch auch drei Module belegt werden. Die meisten Fächer bestehen aus einer wöchentlichen Vorlesung, sowie einem Seminar oder Tutorial. In den Vorlesungen sitzen mehrere hundert Studenten, wobei die Seminare und Tutorials zumeist aus etwa 20 Personen bestehen. Hier herrscht im Gegensatz zu den Vorlesungen auch eine Anwesenheitspflicht. Anders als häufig in Deutschland bestehen die Prüfungsleistungen zumeist aus verschiedenen Prüfungen die erbracht werden müssen. So hatte ich neben drei Klausuren auch einige Hausarbeiten und Paper, die während des Semesters abgegeben werden mussten, sowie bewertete Gruppenarbeiten, Debatten und Online-Module.

## 1.3. Clubs der Universität

Die vielen Clubs und Societies der Uni Melbourne bieten eine tolle Möglichkeit über die Kurse hinaus Menschen kennenzulernen. In der Orientationsweek stellen sich diese Clubs vor und in den ersten Wochen kann man bei vielen kostenlos vorbeischaun. Für einen meist geringen Semesterbeitrag kann man so beispielsweise jede Woche gemeinsam einen Film gucken und kostenlose Pizza genießen, oder die eigenen Fremdsprachenkenntnisse aufbessern. Für Austauschstudenten ist besonders der MUSEX-Club beliebt, da hier verschiedene Touren durch die Stadt und Parties in angesagten Locations für Studenten aus dem Ausland angeboten werden. Auch Ausflüge mit dem Fotoholics Club und dem Mountaineering Club haben mir geholfen Anschluss zu finden. Der beste Club des Campus ist jedoch der MUDC Tanz Club, der verschiedene Anfänger- und Fortgeschrittenen Kurse in allen Möglichen Tanzrichtungen anbietet. Die Kosten für einen Tanzkurs sind zwar etwas teurer, jedoch trifft ihr wöchentlich super nette Leute, könnt auf Bälle und Dance-Socials gehen und schließt auf jeden Fall Freundschaften fürs Leben.

# 2. Leben in Melbourne

## 2.1. Melbourne Allgemein

Melbourne ist eine moderne und lebendige Stadt, die mit ihren vielen individuellen Stadtvierteln für Jeden etwas Passendes bereit hält. Die Gerüchte über das wechselhafte Wetter sind allerdings völlig berechtigt: nach dem Prinzip "four Seasons in one Day" habe ich an einigen Tagen bei 30 Grad den blauen Himmel genossen, während zwei Stunden später die Stadt von sintflutartigem Regen überschwemmt wurde. Auch Temperaturschwankungen von 20 Grad innerhalb eines Tages kommen vor. Man sollte sich also mit passender Kleidung darauf vorbereiten und immer einen Regenschirm dabei haben. Außerdem wichtig: in den Wintermonaten (z.B. Juli - Oktober) kann es schonmal sehr kalt werden und die meisten Wohnungen werden mit Gas beheizt (unglaublich

teuer!). Daher sollte man sich entweder so oft wie möglich in der geheizten Uni aufhalten, oder einen gemütlichen Pulli und Hausschuhe für Zuhause dabei haben, um nicht zu sehr zu frieren.

## **2.2. Wohnung**

Eine Wohnung in Melbourne findet man am Besten direkt vor Ort. Was einem aus deutscher Sicht zu kurzfristig vorkommt ist in Australien Gang und Gebe. Die einfachste Möglichkeit ist daher, zunächst in einem Hostel oder AirBnb einzuchecken und euch erst vor Ort auf die Wohnungssuche zu begeben. Da Wohnungen teuer sind, sucht man am Besten nach einer Shared Flat über die Webseiten [gumtree.au](http://gumtree.au) oder [flatmates.au](http://flatmates.au) (bei der sich eine bezahlte Version definitiv lohnt). Auch das gemeinsame wohnen von StudentInnen in einem Zimmer ist verbreitet, hat mir allerdings nicht sehr zugesagt. Die Kosten der Flats variieren je nach Lage in der Stadt, über [flatmates.au](http://flatmates.au) bekommt man einen super Überblick über die ungefähren Kosten jedes Viertels. Bezahlt werden die Wohnungen häufig pro Woche, was ein flexibleres Ein- und Auszugsdatum als in Deutschland garantiert. Studentenwohnheime der Universität gibt es nicht, es werden aber in der Stadt diverse private Wohnheime betrieben, aus denen ich leider nur schlechtes gehört und gesehen habe - nach Möglichkeit auf jeden Fall etwas Anderes finden!

## **2.3. Lebenskosten**

Insgesamt sind die Lebensunterhaltskosten in Melbourne höher als in den meisten deutschen Städten. Macht euch also vorher bereits über Finanzierungsmöglichkeiten des Auslandssemesters schlau, oder sucht vor Ort nach besonders günstigen Wohnungen. Es gibt in Melbourne auch die Möglichkeit Nebenjobs z.B. in Cafés zu finden. Allerdings würde ich jedem empfehlen, sich zunächst in der Uni zurecht zu finden und einen Überblick über den Stundenplan und Workload zu bekommen, bevor ihr nach einem Job Ausschau haltet. Schließlich geht es bei eurem Aufenthalt um das Studieren.

## **2.4. Internet/Telefon**

Mobiltelefon-Tarife sind in Australien im Allgemeinen um einiges besser als in Deutschland. Für den Preis, für den ich in Deutschland 1GB Internet habe, bekam ich in Australien mindestens 8GB. Empfehlen kann ich die Prepaid SIM-Card vom Anbieter BOOST, die ich direkt am Flughafen besorgte und noch im Bus nach Melbourne aktivieren konnte. Als Prepaid Tarif kann man jeden Monat eine neue Option wählen und bequem online aufladen. Für 30\$ pro 28 Tage konnte ich zudem kostenlos in verschiedene Länder der Welt telefonieren, Deutschland eingeschlossen. Im Vergleich zu allen Freunden und Bekannten mit denen ich in meiner Zeit in Australien unterwegs war hatte ich zumeist das beste Netz und an den meisten Orten Empfang.

## **2.5. Fortbewegung**

### **Vom Airport in die Stadt**

Wenn man in Melbourne am Flughafen landet gibt es leider keine Möglichkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Stadt zu gelangen. Der Shuttle der Firma Skybus pendelt jedoch regelmäßig zwischen der Southern Cross Station in Melbourne und dem Airport hin und her, Tickets können direkt vor Ort oder online im Voraus gekauft werden.

### **Tram, Bus und Bahn**

Das Tramsystem, sowie die Busse und Bahnen der Stadt bilden ein gutes Netzwerk mit dem man überall (mit der Tram allerdings langsam) hin kommt. Bezahlt werden Fahrkarten mit einem Tap-on-Tap-off System, für welches eine MykiCard benötigt wird. Kaufen kann man diese an allen größeren Tram- und Bahnhaltstellen und anschließend online oder an diesen Haltestellen aufladen. Mit der Bahn kommt man gut in die Vororte der Stadt, darüber hinaus ist es jedoch schwierig sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu bewegen. Für Ziele die etwas weiter draußen liegen, sollte viel Zeit eingeplant, oder gleich mit einem Auto gefahren werden.

### **Fahrräder**

Melbourne ist sehr gut für Fahrräder ausgebaut und hat viele eigene Fahrradwege auf der Straße. Fahrräder können über Facebook, den Gebrauchtradeladen an der Uni oder über [gumtree.au](http://gumtree.au) günstig gekauft werden. Da in Melbourne Helmpflicht besteht, sollte dabei gleich ein Helm mitgekauft werden. Auch Stadträder sind verfügbar, jedoch an die Stellplätze gebunden. Mein Tipp für jeden in Melbourne ist jedoch, sich ersteinmal an den Linksverkehr und die teilweise gewöhnungsbedürftige Straßenführung zu gewöhnen, bevor ihr ein Rad besteigt.

## 2.6. Daytrips

Mit der Bahn sind besonders die Suburbs von Melbourne gut erreichbar. Man kommt so z.B. gut nach Brighton Beach (den Touristen-Strand mit den bemalten Holzhütten) und in die Dandenong Ranges (bis Upper Ferntree Gully fahren und den Kokoda Memorial Walk wandern oder mit dem Bus weiter und den Rhododendron-Garden in der Blütezeit besuchen). Ebenfalls empfehlenswert sind das Healesville Wildlife Sanctuary, ein Besuch der Hanging Rocks, eine Autofahrt über die Black Spur und ein Daytrip zur Mornington Peninsula. Für diese Ziele sollte man sich aber entweder Freunde mit eigenem Wagen mitnehmen oder ein Auto mieten.

## 2.7. To Do in Melbourne

Melbourne ist eine pulsierende Stadt, die viele Möglichkeiten bietet abends auszugehen oder die Stadt tagsüber zu erkunden. Neben den diversen Hipster-Cafés der Stadt gibt es unzählige gute Burger-Läden und Rooftop-Bars, deren Eingänge teilweise sehr versteckt sind.

### Meine persönlichen Empfehlungen sind...

#### ... zum Ausgehen

- Manchester Press
- Ms Collins Club
- Mendozas Club
- Grill'd
- Queen Victoria Market (Tagsüber und mittwochs Abends zum Night Market)
- Goldilock's Bar (Versteckter Eingang über den Fahrstuhl eines chinesischen Dumpling-Imbisses)
- Ponyfish Island

#### ... zum Erleben

- Eureka Skydeck
- Graffiti-Lanes
- Princes Pier
- The State Library of Victoria
- Aussie-Ruled Football (gibt häufig kostenlose Tickets in der Uni zu Beginn der Saison)
- Royal Botanical Garden
- Melbourne Museum

## 3. Reisen in Australien

Während meiner Zeit in Australien habe ich natürlich die vorlesungsfreie Woche während des Semesters (SWOT-Vac), sowie die Zeit nach den Prüfungen dazu genutzt, diesen riesigen Kontinent zu erkunden. Von Melbourne aus kann Tasmanien wunderbar mit der Fähre erreicht werden. Aber auch die Küstenregionen und die Fahrt durchs Outback bis zum Uluru/Ayers Rock ist natürlich empfehlenswert. Ganz egal was ihr gern erleben wollt: nutzt die Zeit bis zum Start des nächsten Semesters in Deutschland, denn Australien ist buchstäblich am Ende der Welt und kein Ziel für eine Wochenendreise.

## 4. Hilfreiche Apps und Websites

### Uber

Taxi-App, mit der man nicht nur günstiger als mit normalen Taxis von A nach B kommt, sondern auch bargeldlos übers Internet zahlen kann.

### Lost on Campus

Lebensrettende App auf einem großen Campus wie dem von der Uni Melb. Gib einfach deine Uni und das Gebäude wo du hin musst an und die App weist dir den Weg. Außerdem kennt sie alle versteckten Study Spaces, Bibliotheken, freien Mikrowellen und Toiletten auf dem Campus.

### Campermate

Die App zeigt Australienweit Campingsmöglichkeiten an, über Campingsplätze bis freie Raststätten auf denen Wildcampen erlaubt ist - für Roadtrips perfekt.

### gumtree.au

Hilfreich um Wohnungen und Sonstiges zu finden, etwas wie Ebay. Gibt es auch als Facebook-Gruppe.

### **flatmates.au**

Hilfreich um eine Wohnung zu finden, übersichtlich und direkter Kontakt zu den Vermietern ist möglich. Ich würde empfehlen einen kostenlosen Account zu erstellen bevor du nach Australien fährst, um einen groben Überblick der Features zu bekommen und dir dann eine 10 Tage Version zu kaufen wenn du vor Ort bist - erleichtert die Nutzung und erhöht deine Chancen auf einen schnellen Wohnungsfund zu finden.

## **5. Fazit**

Die Zeit in Melbourne an der "The University of Melbourne" war eine unglaubliche und bereichernde Erfahrung. Über die Module, Clubs und Veranstaltungen der Universität habe ich internationale Freunde gefunden und viel Neues über andere Kulturen und mich selbst erfahren. Die Stadt ist zu einem Teil meines Lebens geworden und die Möglichkeit an einer Universität wie dieser zu studieren, sollte man sich nicht entgehen lassen. Ein Auslandssemester hier kann ich wärmstens Empfehlen.



# Gerne verwirklichen wir auch deinen Traum von einem Studium in Australien, Neuseeland oder Asien!

Fordere jetzt kostenloses [Infomaterial](#) an und lass dich von unseren Studienberaterinnen über die [nächsten Schritte](#) informieren.

---

## Stuttgart

Jägerstraße 53 · 70174 Stuttgart · +49 (0) 711 400 910 40  
stuttgart@gostralia.de · stuttgart@gozealand.de

## Hamburg

Alstertor 1 · 20095 Hamburg · +49 (0) 40 368 813 160  
hamburg@gostralia.de · hamburg@gozealand.de

## Berlin

Gormannstraße 14 · 10119 Berlin · +49 (0) 30 467 260 810  
berlin@gostralia.de · berlin@gozealand.de

## Köln

Salierring 48 · 50677 Köln · +49 (0) 221 975 868 70  
koeln@gostralia.de · koeln@gozealand.de

## Dortmund

Sudermannstraße 41 · 44137 Dortmund · +49 (0) 231 950 981 39  
dortmund@gostralia.de · dortmund@gozealand.de

---

...oder direkt auf [www.gostralia.de](http://www.gostralia.de) und [www.gozealand.de](http://www.gozealand.de)

